

Jahresabschluss und Bestätigungsvermerk  
für das Geschäftsjahr  
vom 1. Januar 2016 bis zum  
31. Dezember 2016  
der  
ViTrade GmbH  
Willich



ViTrade GmbH, Willich

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

Bilanz

	31.12.2016 EUR	Vorjahr EUR
<b>A K T I V A</b>		
A. ANLAGEVERMÖGEN	112.111,97	80.151,09
B. UMLAUFVERMÖGEN	4.358.073,54	4.080.440,03
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	23.354,90	33.813,13
	4.493.540,41	4.194.404,25
<b>P A S S I V A</b>		
A. EIGENKAPITAL	3.774.608,78	2.586.047,81
B. RÜCKSTELLUNGEN	661.684,64	1.286.084,75
C. VERBINDLICHKEITEN	57.246,99	320.271,69
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	2.000,00
	4.493.540,41	4.194.404,25



ViTrade GmbH, Willich

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

Gewinn- und Verlustrechnung

	2016 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	5.147.516,80	5.520.455,35
2. Sonstige betriebliche Erträge	441.282,47	434.934,01
3. Aufwand für bezogene Leistungen	1.975.079,42	1.729.652,03
4. Personalaufwand	1.232.345,96	1.373.460,10
5. Abschreibungen	37.890,00	43.582,13
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	664.037,31	1.551.128,37
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.037,08	5.846,80
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.951,44	4.122,51
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	521.599,64	314.892,01
10. Ergebnis nach Steuern	1.188.932,58	944.399,01
11. Sonstige Steuern	371,61	566,00
12. Jahresüberschuss	1.188.560,97	943.833,01
13. Gewinn-/Verlustvortrag	586.047,81	357.785,20
14. Bilanzgewinn	1.774.608,78	586.047,81



# **Anhang**

## **der ViTrade GmbH, Willich**

### **für das Geschäftsjahr vom**

### **1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016**

#### **A. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird nach den Vorschriften des 3. Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) unter Beachtung der Regelungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG), des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) sowie des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) aufgestellt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die ViTrade GmbH ist im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 15533 eingetragen.

Die Gesellschaft macht bei der Aufstellung des Anhangs von den Erleichterungen der §§ 264 Abs. 1 Satz 4 und 288 Abs. 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften Gebrauch.

Die Ausweis- und Gliederungsbestimmungen wurden entsprechend den gesetzlichen Vorschriften befolgt.

Die Gesellschaft wird als Tochterunternehmen in die nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellten Konzernabschlüsse der FinTech Group AG, Frankfurt am Main, die als Muttergesellschaft den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, sowie der BFF Holding GmbH, Kulmbach, die als Muttergesellschaft den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, einbezogen. Der Konzernabschluss wird beim Bundesanzeiger eingereicht und veröffentlicht.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

#### **B. Rechtsverhältnisse**

Die Gesellschaft wurde durch Notarvertrag vom 08. Oktober 2009 (Urkunde-Nr. A 1232/2009 des Notars Dr. Allstadt in Kulmbach) unter der Firma „carnivora start 01 AG“ gegründet. Die Eintragung im Handelsregister (HRB 5013 des Amtsgerichts Bayreuth) erfolgte am 27. Oktober 2009. Die Hauptversammlung am 16. Dezember 2009 stimmte der Satzungsänderung, der Erhöhung des Grundkapitals um EUR 1.950.000,00 auf EUR 2.000.000,00 sowie der Namensänderung auf ViTrade AG zu (Urkunde-Nr. A 1644/2009 des Notars Dr. Allstadt in Kulmbach). Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 18. Dezember 2009. Mit Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 16. Dezember 2015 wurde die ViTrade AG im Wege eines Formwechsels in eine GmbH umgewandelt. Die Handelsregister-

eintragung erfolgte am 29. Dezember 2015 unter HRB 15533 beim Amtsgericht Krefeld. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Willich.

Das gezeichnete Kapital von EUR 2.000.000,00 wird zum 31. Dezember 2016 unverändert zu 100% von der XCOM Finanz GmbH, Willich, gehalten.

### **C. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldenposten trägt allen erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen der vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung Rechnung.

Entgeltlich erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** und **Sachanlagen** werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig über die jeweilige wirtschaftliche Nutzungsdauer (Nutzungsdauern zwischen einem und acht Jahren) linear pro rata temporis abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis EUR 410,00 werden im Anschaffungsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** werden mit ihrem Nennwert angesetzt. Ausfallrisiken werden erforderlichenfalls durch angemessene Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Der **Kassenbestand** und die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind mit ihrem Nominalwert angesetzt.

Als **Rechnungsabgrenzungsposten** sind auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten alle zum Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### **D. Erläuterungen zur Bilanz**

#### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Bilanzstichtag EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 4.760,00). Forderungen gegen verbundenen Unternehmen werden in Höhe von EUR 1.449.600,00 (Vorjahr: EUR 549.980,52) ausgewiesen. Sie betreffen mit EUR 1.008.000,00 den der FinTech Group AG am 18. Oktober 2016 gewährten Organkredit. Die übrigen Forderungen gegen verbundenen Unternehmen resultieren aus Lieferungen und Leistungen. Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben – unverändert zum Vorjahr – eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.



### **Stammkapital**

Das voll eingezahlte Stammkapital der ViTrade GmbH beträgt zum 31. Dezember 2016 EUR 2.000.000,00.

### **Sonstige Rückstellungen**

Hierin sind im Wesentlichen Rückstellungen für Börsengebühren, Provisionen, ausstehende Eingangsrechnungen sowie Bonifikation für Mitarbeiter enthalten.

### **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**

Zum 31. Dezember 2016 bestanden Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 3.551,94 (Vorjahr: EUR 239.795,36).

### **Sonstige Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit bestanden zum Stichtag nicht.

Die Verbindlichkeiten aus Steuern betragen zum Stichtag EUR 18.371,85 (Vorjahr: 20.152,58).

Verbindlichkeiten, die durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte besichert sind, bestanden zum Stichtag nicht.

### **Restlaufzeiten**

Alle Verbindlichkeiten haben – unverändert zum Vorjahr – eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

## **E. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Durch die erstmalige Anwendung des BilRUG wurde die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung um den Posten „Ergebnis nach Steuern“ erweitert.

### **Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

### **Soziale Abgaben**

Der Posten enthält die gesetzlichen Aufwendungen für Sozialversicherung in Höhe von TEUR 148 (Vorjahr: TEUR 161) sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft in Höhe von TEUR 7 (Vorjahr: TEUR 9).

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Raumkosten, Werbe- und Reisekosten, EDV-Kosten, Aufwendungen für Kursvermarktung, Telekommunikationskosten sowie Rechts- und Beratungskosten.

## **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Die Zinserträge resultieren in Höhe von TEUR 42 aus verbundenen Unternehmen.

## **G. Sonstige Angaben**

### **Organmitglieder**

Als Geschäftsführer der ViTrade GmbH wurden bestellt:

**Niklas Helmreich**, Bad Homburg v. d. Höhe, Dipl. Sportwissenschaftler

**Dr. Benon Janos**, Hofheim, Diplomingenieur (seit 07. September 2016)\*

**Dr. Carsten Rössner**, Frankfurt, Diplom Mathematiker (bis 31. Januar 2016)

\*Handelsregistereintrag

Herr Niklas Helmreich ist einzelvertretungsberechtigt; Herr Dr. Benon Janos vertritt die Gesellschaft jeweils in Gemeinschaft mit einem weiteren Geschäftsführer oder Prokuristen. Ist nur ein Geschäftsführer vorhanden, so vertritt dieser die Gesellschaft allein.

Willich, 26. Januar 2017

Niklas Helmreich  
Geschäftsführer

Dr. Benon Janos  
Geschäftsführer

# BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

---

An die ViTrade GmbH

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der ViTrade GmbH, Willich, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Frankfurt, 22. März 2017

BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Otte  
Wirtschaftsprüfer

gez. Schmidt  
Wirtschaftsprüfer